

Das theuerste Mehl in Amerika und werth alles, was es kostet.

King Midas FLOUR

Sie kaufen nicht gewöhnliches Mehl, um nur einige Cents am Sack zu sparen, thun Sie? Natürlich nicht. Es geschieht nur, weil Sie nicht anhalten und darüber nachdenken. Sie begreifen nicht, daß es ein Mehl giebt, das viel besser ist und nur ein wenig mehr kostet.

Gerade eins: Gerade eins
Bestellt King Midas heute von dem Grocer
Shane Bros. & Wilson Co., Philadelphia.

Peter Stipp, Stadt und County.

Baumeister und Contractor,
Office, 327 N. Washington Avenue.

Hauptartikel von hohen Ermenten, Baugewerken, Eisenarbeiten in Scranton und White Haven. Alle in das Baugewerk einschlagenden Arbeiten werden schnell und billig ausgeführt. Cementarbeiten in Keller und Seitenwege ein Spezialität.
Beide Telephone

Augen Symptome

machen nicht immer ihre Anwesenheit durch fehlende Erfrischung betonen.
Kopfschmerzen, Nervenleiden, Augenleiden, Schmerzen in den meisten Fällen Augenleiden zu beschreiben werden. Wir führen die neuesten Methoden der Augenheilkunde an.
Eine große Anzahl künstlicher Augen.
Holt die gebrauchten Gläser auf.

Silverstone, Augen Spezialist,

Establisht 1885.
225 Kadawanna Avenue.

George J. Reiser, Denny Dorfroh,
Reiser & Dorfroh,
Plumbing, Dampf und Gekochwasser Heizer, Blech- und Eisenblech-Arbeiter.
Dachdecken, Dächer, Oberlichter und Freigang aufsteigt und repariert.
Office und Werkstätte:
No. 203 Spruce Straße.
Neues Telephone—Werkstätte, 1850; Wohnung, 704.

Plumbing in dem Heim

ist eines der wichtigsten Departmente in jedem Haushalt. Wenn die Wasserleitungen bersten oder zerfallen, die Gasleitungen leckhaft sind oder das Sanitationssystem eine Unterbrechung nötig hat, so rufen sie auf einen tüchtigen Techniker.

Gebr. Günster,

Eisenwaaren und Plumbing,
Nr. 325—327 Penn Avenue

Brooks & Co., Bankiers,

Mitglieder der N. Y. Stock Exchange,
Bankier in
Allen Distrikten und Nicht-Distrikten Sekuritäten,
423 Spruce Straße, Scranton.
Zweites National Bank Gebäude,
Wilkes-Barre, Pa.

Wm. Trostel Söhne, Deutsche Metzger,

1115 Jackson Straße,
hefere die feinsten Würste in Hyde Park; und ebenso alle Sorten frisches und eingezeichnetes Fleisch, Kanarienvogel u. s. w.

Bei Erläuterungen

reibe man Hals und Brust, auch die Fußsohlen mit Dr. Richter's
Pain-Expeller
ein. Wirkt sofort überdend und heilt end. 50c in Apotheken. Punct mit Anter.
F. A. D. RICHTER & CO.,
(Aus Kasselstadt, Thüringen).
215 Pearl Street, New York.

Taft und Sherman.

Mit 561 Stimmen wurde Präsident William Howard Taft um 9 Uhr am Samstag Abend in Chicago als Parteivorsitzender der republikanischen Partei und sein eigener Nachfolger nochmals nominiert. 350 Delegaten, Anhänger Theodore Roosevelt's, enthielten sich der Abstimmung. Als Kandidat für Vize-Präsident wurde James Schoonmaker Sherman von New York ebenfalls wieder nominiert. Während der Abstimmung kam es wiederholt zu ernstlichen Unruhen und zu einer Prügelei zwischen den Anhängern Roosevelts und Delegaten aus Michigan. Durch die Polizei wurden die Kampfthäuser schnell getrennt und die Ruhe wieder hergestellt. Roosevelt hatte es sich ausdrücklich verboten, daß sein Name dem Konvent unterbreitet werde. Bald nachdem das Resultat der Abstimmung bekannt geworden war und verschiedene Beschäftigte angenommen waren, trat Vertagung sine die ein.

Oberst Roosevelt schien durch die erlittenen Niederlagen nicht im geringsten entmutigt. Im Gegentheil. Während er erklärte: „Unser Kampf beginnt jetzt im Ernst. Alle meine Anhänger werden ruhig den Sitzungen des Konvents bis zum Schluss beiwohnen, sich aber kaum aktiv an den Verhandlungen beteiligen. Mein, der Zweck ihres Verbleibens ist vor allem der, eine „Verfestigung der Situation“ zu veranlassen; d. h. darauf zu sehen, daß nicht etwa ein dritter Kandidat nominiert werde. Wir wollen Taft nominieren sehen, weil er der beste Kandidat ist und wir ihn im November eine Niederlage bereiten wollen, wie sie noch kein republikanischer Präsidentschaftskandidat bisher erlebt hat.“ Mehrere der Roosevelt-Führer bestätigten das, was Roosevelt in seiner Erklärung gesagt hat. So sagte Wm. H. H. Wood, Senator von Minnesota: „Unsere Entscheidung ist ein deutlicher Ausdruck dessen, was wir zu thun beabsichtigen. Präsident Taft, der seiner Nomination sicher ist, muß im November mit überwindlicher Mehrheit geschlagen werden. Ich glaube, daß Taft sich selbst jagen wird, daß seine Nomination nichts zu bedeuten hat. Heute würde eine anfängliche Republikaner die Nomination annehmen, könnte sie nicht annehmen, nach allem, was hier in dem Konvent passiert ist, selbst nicht einmal der, welcher nur seinen Nachkommen gern die stolze Kunde hinterlassen möchte, daß er einmal als Präsidentschafts-Kandidat nominiert worden ist.“

Unter den Roosevelt-Anhängern im National-Konvent wurde am Samstag bereits der Plan besprochen, im Interesse der Gründung einer neuen Partei, sofort eine Massenversammlung einzuberufen. Roosevelt konsentiert diesbezüglich mit verschiedenen seiner Führer, es kam aber betreffs der Angelegenheit zu keinem bestimmten Beschluß.

Oberst Theodore Roosevelt erklärte am Montag, daß er noch im Laufe des Tages nach Dyer Bay abreisen und dort einige Tage der Ruhe pflegen werde, um dann in die Arbeit der Organisation der neuen Partei, die vorläufig noch keinen bestimmten Namen hat, zu gehen. Auch Gouverneur Johnson von Kalifornien, der zum Vorsitzenden der neuen Organisation ernannt und ermächtigt worden ist, ein Komitee von sieben Mitgliedern zu ernennen, das einen Organisationsplan für die neue Partei ausarbeiten soll, traf am Montag Vorbereitungen auf seiner Abreise nach seiner Heimat in Kalifornien. Er erklärte, daß er die sieben Namen der Mitglieder des Organisationskomitees erst in einigen Tagen bekannt machen werde. Wie Roosevelt fernher erklärte, bietet die Organisation einer neuen Partei so viele Schwierigkeiten, daß mehrere Tage erforderlich sein werden, um die Angelegenheit genau auszuarbeiten. Er, Roosevelt, persönlich ist dafür, daß in dem Organisationskomitee progressive Republikaner und Demokraten repräsentiert sein sollen.

— Wir haben Regen sehr nötig und zwar baldigst.

— Bezüglich der Stadtsteuer vor dem 1. Juli — also diese Woche, um Strafausschlag zu sparen.

— Ex-Scherriff Charles Robinson und Frau Robinson und ihre Töchter Francesca Anna und Alma, traten am Dienstag eine dreimonatliche Reise nach Europa an.

— Etwa 2000 Forellen sind zwischen Woodcock und Elmhurst in den Hoarings Bach ausgelegt worden und sollen den Anglern nächstes Jahr etwas Vergnügen bereiten.

— Die städtische Bondausgabe von \$150,000 ist am Dienstag an J. S. & W. S. Kuhn und Townsend & Welsch, die ein gemeinsames Angebot machten, überwiesen worden.

— Waldo, Sohn von Herrn und Frau John L. Wagner von Taylor Avenue, hat sich auf eine Baureise in der Gegend von Wilmers begeben, um seine angegriffene Gesundheit zu stärken.

— Der 53jährige Paul Edwards von Elmhurst wurde am Donnerstag Nachmittag in gefährlichem Zustand dem Staat Hospital überführt, nachdem ihm eine Kugel in den Unterleib getreten und ihm innerliche Verletzungen zugefügt hatte.

— Die Unternehmer der Scranton und Lake Ariel Straßenbahn Company haben sich durch ihren Advokaten bereit erklärt, eine jährliche Abgabe ihrer Gesamtvermögen als Steuern an die Stadt zu bezahlen, wenn ihnen ein Wegerecht bewilligt wird.

Aus deutschen Gauen.

7 Eine plötzliche lebhaftige Nachfrage hat die Leitung der „Hamburg-Amerika-Linie“ zu einer für den transatlantischen Verkehr wichtigen Neuerung veranlaßt. Die Generaldirektion hat bestimmt, daß mehrere Dampfer, welche ausschließlich Plätze zweiter Klasse führen, in den Dienst zwischen Hamburg und New York eingestellt werden sollen.

7 Einen verhängnisvollen Verlauf hat ein Ausflug genommen, welchen die Zöglinge der Seminarschule zu Tiffitt in dem ostpreussischen Regierungsbezirk Gumbinnen bemerkt hatten. Ein Dampfzug brach und dreißig Mädchen fielen ins Wasser. Mehrere sind so schwer verletzt, daß ihr Zustand von den behandelnden Ärzten für bedenklich erklärt wird.

7 Ungeheure Aufregung erregt namentlich in allen fangeschloffenen Kreisen eine Diebstahlsaffäre, die aus Köln telegraphisch gemeldet wird. Die Burg am Eigensteinhof, eines der Leberbleichsel der mittelalterlichen Befestigungen der rheinischen Stadt, ist nächtlicher Weise von Einbrechern heimgesucht worden. Unter den dort aufbewahrten Wertgegenständen haben die Gauner gründlich aufgeräumt. Gestohlen ist auch die kostbare goldene Kette, der Wanderpreis des Kaisers, welchen der Kölner Männergesang-Verein zweimal errungen.

7 Prinz Joachim, der im 21sten Lebensjahr stehende jüngste Sohn des Kaisers, hat sich die Rettungsmedaille verdient. Wie aus Kiel telegraphisch gemeldet wird, war der Kaiserjahn auf einer Seilpartie begriffen, als er Hilferufe vernahm, und Schiffbrüchige in äußerster Nothlage erpähte. Durtig hielt der Prinz auf die Unglücksstätte zu, wo ein Boot gekentert war. Dem entflohenen Handeln des Prinzen war es zu verdanken, daß die gesammte Besatzung des Bootes gerettet wurde.

7 Die Bürgerschaft von Bremen, welcher die gesetzliche Gewalt im Preussischen Reich anheim gegeben ist, hat einen von sozialdemokratischer Seite eingebrachten Antrag zur Einführung des Reichstags-Wahlrechts abgelehnt. Ein solcher Antrag war schon in früheren Jahren abgelehnt worden.

7 In Hasserode bei Bernerode am Harz hat am Sonntag General d. Inf. a. D. August von Lenge die Feier seines achtzigsten Geburtstages begangen. Er ist Chef des k. k. Infanterieregiments No. 141, dessen erster und zweites Bataillon in Graubünden, während das dritte Bataillon in Strassburg in Westpreußen zur Garnison hat. Friedrich Wilhelm-August Lenge ist in Soest geboren.

7 Mit beträchtlicher Spannung wird der im nächsten Monat im Finnischen Meerbusen stattfindenden Begegnung des Kaisers mit dem Zaren entgegen gesehen, denn es unterliegt gar keinem Zweifel, daß die Zusammenkunft eine große politische Bedeutung haben wird. Das sie die Durchkreuzung der auf eine englisch-französische Allianz abzielenden jüngsten Anschläge Englands und Frankreichs bringen wird, gilt als sicher, und die italienische Regierung und Presse geben sich, wie aus Rom gemeldet wird, der Hoffnung hin, daß die beiden Monarchen Mittel und Wege verabreden werden, um dem türkisch-italienischen Krieg ein Ende zu machen. Das dieses Thema bei der Begegnung auch zur Sprache kommt, wird in Berlin als wahrscheinlich betrachtet, denn die Weigerung der Türkei, eine Vermittlung anzunehmen, solange Italien Tripolitarien nicht wieder aufgibt, erschöpft allmählich die Geduld der Mächte.

Don Petersburg.

— Der jährliche Ausflug der Sonntagsschule der ev. luth. St. Petrus Gemeinde findet am 16. Juli nach Katt. Winola statt.

— Der 53jährige Donald Yates von Prescott Avenue wurde gestern Nachmittag von einem Petersburgs Bahnwagen getroffen, entging aber ernstlichen Verletzungen.

— Herr Henry C. Braun, welcher früher in Kent's und Sachs's Refraktions angefertigt war und allgemein bekannt ist, hat das Hotel des verfr. Philip Miller an 115 Straße käuflich erworben und übernommen. Herr Braun wird sich bestreben, durch vorwommene Bedienung und die besten Getränke und Cigaretten seine Kunden zu erfreuen zu stellen.

— Das 13. Regiment wird morgen Abend in voller Feldlager Ausrüstung eine Parade durch die Straßen der zentralen Stadt abhalten; es wird um 8 Uhr die Wappenstein verlassen.

— Die Registrations-Kommissionäre organisierten sich am Dienstag durch die Ermählung von B. E. Jahre als Richter, P. H. Ryan als Sekretär und Frederick W. Feich als Anwalt.

Wayne County.

Honesdale.—Edward D. Haag von hier führte am Donnerstag Nachmittag Fräulein Jabella Harrison von Carthage als seine Gattin heim.—Das hierige Postamt soll am 1. August von seiner gegenwärtigen Lage an Reuter Straße nach dem Town Halle Gebäude an Main Straße verlegt werden.

— Der kongressionale Hausauschuss für Rechtsangelegenheiten befand am Freitag, daß Gründe in zwölf Fällen für ein Impediment-Verfahren gegen Richter Archibald vom Handelsgericht vorliegen. Sieben Mitglieder des Kongresses, die Advokaten sind, wurden bestimmt, die Advokaten vor dem Senat führen sollen.

— Herr Otto Köhler, der langjährige Geschäftsführer des „Wilmante Perold“, ist am Freitag plötzlich und unerwartet einem Herzschlag erlegen. Otto Köhler wurde im Jahre 1843 in Berlin geboren; dort genoss er auch seine Universitätsbildung. Im Jahre 1867 kam er nach den Ver. Staaten, wo er sich im darauffolgenden Jahre der Journalistik widmete. Zunächst war er am „Pittsburg Freiheitfreund“ tätig und dann am dortigen „Volkstribune“ tätig. Im Jahre 1886 übernahm er nach Wilmante Perold's Tod, wo er am „Wilmante Perold“ als Geschäftsführer tätig war. Bald stieg er zur Stellung eines Geschäftsführers empor, welche er bis zu seinem Ableben inne hatte.

— Ein bedauerndwerther Unfall ereignete sich am Sonntag in Eagle Park, Grand Island, einer Insel im Niagara, bei dem vorläufigen Schätzung nach mindestens vierundzwanzig Personen ihr Leben einbüßten. Die Landungsbrücke, auf der etwa 250 Personen auf den Dampfer „Henry Koerber“ warteten, mit dem sie nach Buffalo zurückfahren wollten, stürzte unter der Wucht ein, und die meisten Ausflügler führten ins Wasser. Fünf Leichen konnten sofort gefunden werden, zahlreiche Personen werden vermisst. Die Eigentümer des Dampfers erklären, daß die Untersuchungen trotz der Warnung des Kapitän sich als vollkommen nach der Kaufplanke des Dampfers brängten und daß dadurch das Unglück verursacht wurde. Ihre Schätzung nach fielen mehr als zweihundert Personen ins Wasser.

— Zwölf Prozent der Stimmgeber in den Vereinigten Staaten sind nach einem Artikel von W. H. Hand aus Columbia, S. C., in der neuen Vierteljahrsschrift „Civil Labor Bulletin“ nicht insandne, ihren Stimmzettel zu lesen. Der Verfasser giebt weiter an, daß in elf Südstaaten eins von je vier hier geborenen Kindern weißer Eltern vom 10. bis zum 14. Lebensjahre überhaupt keine Schule besucht. Dazu kommt Dr. A. J. McKeown, Mitglied des Nationalkomitees für Kinderarbeit, ein Schreiben über die Abwesenheit der einzigen Staaten beiläufig während der angegebenen Zeit keine Schulen, und Dr. Felix Adler schätzt die Zahl der Analphabeten im Lande auf nicht weniger als sechs Millionen. Nach Dr. McKeown sind zwei Millionen der Arbeiter in den Vereinigten Staaten Kinder.

Wm. F. Kiesel, Passage-Notariats- und Bank-Geschäft, Feuer-Verficherung. [Establisht 1889.] 613 Kadawanna Ave., Scranton, Pa. Schiffahrt jeder Dampflinie nach und aus Europa und dem Orient. Vermögen sowie Erbschaften einrichten. Sollicitation, Testamente usw. ausgefertigt. Vereinigte Staaten Reisepässe besorgt. Selbstbestimmungen nach allen Welttheilen. Verlaß von Häusern und Banquiers.

W. Zeidler's Deutsche Bäckerei 210 Franklin Avenue. Backwerk jeder Art täglich frisch. Barmkaffee und Thee sowie leichtes Getreide.

Der wesentliche Kennzug

Dritte National Bank

als ein Felsen der Stärke und Hülfleistung gestanden durch alle finanziellen Stürme, wegen ihrer schnell nutzbaren Geldmittel. Ver. Staaten Depositorium. Bericht 14. Juni 1912.

Geldmittel.		Verbindlichkeiten.	
Anleihen u. Discounts	\$5,131,158.60	Einbezahletes Kapital	\$200,000.00
Bonds und andere	7,341,479.91	Verdientes Kapital	\$800,000.00
Sicherheiten	100,000.00	Ueberzuschuß verdient	1,500,000.00
Bank Gebäude	100,000.00	Ungetheilte Profite	258,169.41
Fällig vom Ver. Staates Schatzmeister und Banken	134,723.82	Reserviert für angefallene Interessen	105,000.00
Saar in Banken und mit Reserve Agenten	1,845,814.07	Nichtbezahletes Dividenden	4,392.00
	\$14,563,176.40	Circulation	1,012,695.00
		Depositen	10,672,919.99
			\$14,563,176.40

Erste National Bank, Scranton, Pa.

Bericht des Zustandes an den Controlleur der Geldmittel, 14. Juni 1912.

Unter zehn Krankheiten

findet es neun, deren Ursache einem unreinen Zustande des Blutes zuzuschreiben ist. Ein gutartigiger Blutreiner ist das richtige Heilmittel für derartige Zustände.

Sorn's Alpenkräuter

findet als Blutreinigungsmittel kaum seinesgleichen. Er ist über ein Jahrhundert im Gebrauch; lange genug, um seinen Werth zu erproben. Frage nicht in den Apotheken danach. Kann nur bei Spezial-Agenten bezogen werden. Um nähere Auskunft wende man sich an
DR. PETER FAHRNEY & SONS CO.,
19-25 So. Hoyne Ave., CHICAGO, ILL.

It is Eisenwaaren—wir haben es.

Zufriedenstellende Refrigeratoren.

Kalte, trockene Luft, sanitärische Geschäfte für die Wohnung, Laden oder Hotel. Jeder Teil des Kasten geschlossenes ist vollständig sanitärisch, von dem Eisregal bis zu dem System, welches das Eiswasser abführt.

Die Ausfüllung ist von feinsten Holz, das durch praktische Proben sich als besser erwiesen hat, als wie irgend ein anderes Material auf dem Markt. Wir haben die besten Eisregale in allen Größen und Stilen, einschließlich Zinn, weiß, Email und Porzellan bestattet.

Weeks Eisenwaaren Company,

119 N. Washington Avenue.

Salik

„Das Bier, das Milwaukee bereithält macht.“
\$1.00 die Kiste von zwei Dutzend Pint
Jüngling's Porter
\$1.00 die Kiste von zwei Dutzend Pint
50c Duzend halben Pint
A. W. Schrader Co.,
726-728 Adams Avenue.
Neues Telephone, 305-R. 1859.

Geschäfts-Empfehlung.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zum Aufstellen und Abschlagen von Vottischen unter Garantie und zur Reparatur von Wein-, Whisky-, Cider- und Eßig-, Del- und anderen Flüssern, Waschküchen, Röhren und überhaupt jeder Arbeit, die in das Räderfach einschlägt.
Carl Oberle, Küfer,
916 Crown Avenue.

Beamten:
J. S. Connell, Vice-Präsident.
Director:
Chas. R. Connell.
Wm. S. Ford.
S. S. Gidd, Kassier.
J. S. Connell.
S. S. Gidd.